

Letters

Briefe

Von Disqua

Kapitel 17: Free your Mind (Duke/Seto)

Sehr geehrter Herr Kaiba,

Unserer Firma ist zu Ohren gekommen, dass Sie etwas überarbeitet sein sollen. Dies beunruhigt uns natürlich ein wenig, immerhin stehen in kurzer Zeit neue Vertragsverhandlungen an und da wollen wir natürlich auf einen Geschäftsführer treffen der komplett anwesend ist.

Uns ist natürlich auch bewusst was für ein anstrengender Beruf Sie haben und wie oft Sie in aller Welt unterwegs sind, daher befinden wir es für besser wenn wir die Verhandlungen um ein paar Tage verschieben könnten und Sie sich etwas ausruhen, an dem Geschäft hängt sehr viel für uns und auch für Sie.

Mir und auch meinen Mitarbeitern ist durchaus bewusst, dass wir in keinsten Weise das Recht besitzen Ihnen zu sagen wann und wie Sie Urlaub zu machen haben, wir wollten Ihnen auch nur mitteilen das wir sehr um Ihr Wohl besorgt sind.

Ansonsten freuen wir uns wenn wir bald was von Ihnen zu hören bekommen, wann genau nun die Verhandlungen statt finden.

Mit freundlichen Grüßen

Tokyo Corp.

So und nun mal ernsthaft Seto.

Dein Bruder hat mir letzte Woche einen Brief geschrieben und er klang ziemlich besorgt. Stimmt es, dass du mittlerweile 20 Stunden am Tag und Sieben Tage die Woche arbeitest? Von den restlichen Vier Stunden gerade mal Drei schläfst und dann noch eine für deinen Bruder erübrigen kannst?

Ziemlich, nun, armselig Seto. Ich dachte immer dass dein Bruder dir das Wichtigste auf der Welt ist. Nun, ich muss dir mitteilen das Mokuba mit seinen Problemen mittlerweile zu mir kommt und nicht mehr zu dir. Wenn du dich fragst wieso, dann fass dir mal an den Kopf und denk genau darüber nach, meine Aufstellung oben sollte dir vielleicht die Augen öffnen.

Ich will dich nicht belehren oder dergleichen, nur solltest du vielleicht wirklich mal über eine Auszeit nachdenken. Deine Firma geht nicht pleite nur weil du statt 20 Stunden, 12 Stunden arbeitest und auch nicht wenn es nur Sechs Tage die Woche sind. Du wirst dich kaputt machen und mit 30 spätestens ein Burn-Out haben und dann geht deine Firma den Bach ab, was du mit Sicherheit noch weniger willst. Ausserdem, dein Bruder vermisst dich wirklich, er braucht dich Kaiba. Mokuba kommt gerade in die Pubertät und er hat so viele Fragen an dich, und du bist nicht da um sie zu beantworten. Nimm dir doch bitte mal etwas zeit damit er sie auch wirklich mit dir verbringen kann, auch er hat mich darum gebeten dir diesen Brief zu schreiben.

Ich mache dir dieses Angebot auch nur, weil du mir als Freund doch etwas bedeutest und weil mir Mokuba wichtig ist und er mich insbesondere darum gebeten hat. Du wirst nächste Woche zusammen mit ihm zu mir in die USA fliegen. Die Flugtickets liegen bei. Dort angekommen werdet ihr beide von meinem Chauffeur abgeholt und zu mir gefahren, ich nehme mir in der Zeit ebenso Urlaub, dann könnt ihr auch wirklich ausspannen und habt nicht dauernd jemanden der trotzdem um fünf Uhr aufsteht. Und nein Kaiba, es gibt keine Widerrede, solltet ihr nicht am Flughafen sein, oder nur Mokuba, dann werde ich dich auf Schadensersatz verklagen, und glaub mir, ich kann das. Immerhin lebe ich in den USA, also überleg zweimal bevor du absagen willst.

Wir sehen uns dann ja nächsten Montag, bis dahin arbeite nicht zu viel mein bester. Und grüsse bitte Mokuba von mir.

Alles Gute und bis bald
Duke